

11.12.2020 - 13:00 Uhr

Mario Timbal wird Direktor von RSI

Comano, 11. Dezember 2020 (ots) -

Comano, 11. Dezember 2020. Der Verwaltungsrat SRG ist dem Vorschlag des Regionalvorstands der Società cooperativa per la Radiotelevisione svizzera di lingua italiana (Corsi) gefolgt und hat Mario Timbal an seiner Sitzung vom 11. Dezember zum neuen Direktor von Radiotelevisione svizzera di lingua italiana (RSI) gewählt. Der gebürtige Tessiner, frühere COO des Locarno Film Festivals und heutige operative Leiter einer Kulturstiftung in Arles wird seine neue Funktion bei RSI im Frühjahr 2021 übernehmen.

Für die Wahl der Direktion RSI ist der Verwaltungsrat SRG zuständig. Er wählt auf Vorschlag der Società cooperativa per la Radiotelevisione svizzera di lingua italiana (Corsi) nach Absprache mit dem Generaldirektor SRG, Gilles Marchand. Mario Timbal überzeugte die Corsi-Mitglieder im Nominationsverfahren mit seiner Sensibilität für die kulturelle Dimension der italienischsprachigen Schweiz und seinem grossen Netzwerk in kulturellen und medialen Kreisen. Die Corsi ist zudem überzeugt, dass Mario Timbal mit seiner integrativen Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten im Teammanagement neue Erfahrungen bei RSI einbringen wird.

Mario Timbal, 43, übernimmt die Direktion RSI nach Rücksprache mit SRG-Generaldirektor Gilles Marchand im Frühjahr 2021. Bis dahin wird Maurizio Canetta, 64, das Unternehmen leiten. Canetta hat nach 40 Jahren bei RSI und sechs Jahren davon als dessen Direktor im Sommer 2020 seinen Rücktritt per erster Jahreshälfte 2021 angekündigt. Die SRG hat daraufhin für die Nachfolgeregelung ein ordentliches Verfahren eingeleitet.

Mario Timbal wurde 1977 in Locarno im Tessin geboren. Nach einem Studium der Literaturwissenschaften in Lausanne arbeitete er von 2005 bis 2007 als Journalist beim "Corriere del Ticino" in Lugano. Er war bis 2009 als Business Development Manager bei der Cannondale Cycling Group tätig und arbeitete ab 2009 in diversen Funktionen beim Locarno Film Festival - zuerst als Marketing- und Sponsoring-Verantwortlicher, von 2013 bis 2017 als dessen Chief Operating Officer. 2017 übernahm er die operative Leitung der Kulturstiftung Luma in Arles in Südfrankreich. Mario Timbal ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Luigi Pedrazzini, Präsident der Società cooperativa per la Radiotelevisione svizzera di lingua italiana (Corsi) und Vizepräsident des SRG-Verwaltungsrats: "Die Corsi hatte bis zuletzt die Wahl aus einer grossen Anzahl sehr qualifizierter Bewerberinnen und Bewerber. Ich bin überzeugt, dass wir eine sehr gute Wahl getroffen haben, und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Mario Timbal, sowohl bei RSI wie auch als Verwaltungsrat der SRG."

SRG-Generaldirektor Gilles Marchand: "Ich freue mich, Mario Timbal neu in der Geschäftsleitung der SRG begrüssen zu dürfen. Seine Erfahrungen im Kultur-Management, seine Sozialkompetenz und sein gutes Gespür für die Bedürfnisse der italienischen Schweiz werden in dieser Phase der Transformation der SRG und damit auch von RSI von grossem Nutzen sein. Maurizio Canetta danke ich bereits heute für seinen langjährigen, engagierten und grossen Einsatz für RSI. Er geniesst bis zur Amtsübergabe weiterhin mein vollstes Vertrauen."

Mario Timbal zu seiner Wahl: "Ich freue mich darauf, ins Tessin zurückzukehren und die Leitung von RSI zu übernehmen. Ich kann mir keine motivierendere Aufgabe vorstellen, als zur Stärkung des Service public beizutragen und RSI durch diese Phase des Wandels hin zur Transmedialität zu führen. Dabei bin ich mir der enormen Herausforderungen bewusst, die damit verbunden sind."

Pressekontakt:

Luigi Pedrazzini, Präsident Corsi, Luigi.Pedrazzini2@rsi.ch, 058-135 92 61
Pelin Kandemir Bordoli, Vizepräsidentin Corsi, info@corsi-rsi.ch, 079-458 09 92
Edi Estermann, Leiter Medienstelle SRG SSR, medienstelle.srg@srgssr.ch, 058-136 21 21